

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des **GEMEINDERATES** der Marktgemeinde Wilfersdorf am **16. März 2016** um 19:00 Uhr im Gemeindeamt Wilfersdorf.

Die Einladung erfolgte am 10. März 2016 per e-mail bzw. Kurrende.

Von den Mandataren waren anwesend:

Bgm. Tatzber Josef
gf.GR. Hager Johann
gf.GR. Maier Josef
gf.GR. Huysza Florian, DI.
GR. Bammer Rudolf Michael
GR. Fritsch Monika
GR. Lamprecht Hans
GR. Stahl Roman
GR. Körbel Gabriele

Vzbgm. Strasser Gerhard
gf.GR. Hömstreit Hans Peter
gf.GR. Krammer Herwig, Ing.
GR. Graf Adolf
GR. Strasser Sonja, Mag.
GR. Panzer Otmar
GR. Hertl David
GR. Draxler Gunar
GR. Weindl Herbert jun., ab 19:03 Uhr

Von den Mandataren waren entschuldigt abwesend:

GR. Nießler Katrin, MA., GR. Kohžina Josef, GR. Berger-König Rosa

Von den Mandataren waren nicht entschuldigt abwesend:

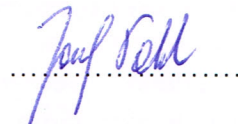
Niemand

Diese Niederschrift besteht aus **11** Seiten.

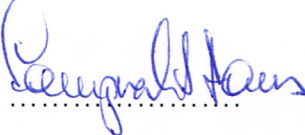
genehmigt - unterschrieben

Wilfersdorf, am **19.5.2016**

Bürgermeister

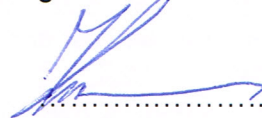


Gemeinderat

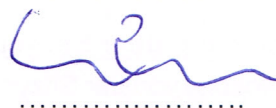




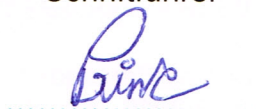
gf. Gemeinderat



Gemeinderat



Schriftführer



TAGESORDNUNG:

- 1) Entscheidung über Einwendungen gegen die Protokolle von der GR-Sitzung am 09.12.2015
- 2) Berichte von den Sitzungen des Prüfungsausschusses:
 - a) 03.03.2016
 - b) 09.03.2016
- 3) Beschluss über die außer- und überplanmäßige Ausgaben 2015
- 4) Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2015
- 5) Grundstücksangelegenheiten
 - a) Ansuchen um Grundbenützung, Ringstraße
 - b) Sondernutzungsvertrag ÖWG, Güterweg
 - c) Sondernutzungsvertrag ÖWG, Satzergraben
 - d) Grundstücksankauf, KG Hobersdorf
 - e) Widmung Straßenfläche Lagerhausstraße
- 6) Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes:
 - a) Grundsatzbeschluss zur Änderung des Entwicklungskonzeptes
 - b) Erlassung einer Bausperre im Grünland
- 7) Änderung des Teilbebauungsplanes im Wirtschaftspark A5, KG Hobersdorf
- 8) Ansuchen um Gewährung eines Baukostenzuschusses, KG Wilfersdorf
- 9) Auftragserteilung für Ergänzungen bei der Straßenbeleuchtung:
 - a) Ergänzungen zur Generalumstellung
 - b) Ergänzungen in der Neustiftgasse/Mitte-Ost
- 10) Auftragsvergabe für Tiefbauarbeiten in der Neustiftgasse/Mitte-Ost:
 - a) Erneuerung der Wasser-Hausanschlüsse
 - b) Verkabelung Ortsbeleuchtung
 - c) Neuausbau Breitband-Leerverrohrung
- 11) Überlassung von Geonutzungsdaten an die NÖ Glasfaserinfrastruktur GmbH:
 - a) Bereitstellung von GWR-Daten
 - b) Überlassung von Geodatennutzungsrechten
- 12) Ankauf gebrauchter 2-Achs Traktor-Anhänger für Bauhof
- 13) Beschluss zur angemessenen Aufteilung von Kommunalsteuer-Einnahmen

Bericht des Bürgermeisters und Allfälliges

Verlauf der Sitzung

Der Bürgermeister Josef Tatzber begrüßt die erschienenen Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit mit 17 von 21 Mitgliedern fest und ersucht um Ergänzung der übermittelten Tagesordnung um folgenden Punkt:

Ankauf Grundstück 826, KG Hobersdorf (soll unter Punkt 5f behandelt werden)

Der Vorsitzende stellt den Antrag um Ergänzung der Tagesordnung und lässt darüber abstimmen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erweiterung der Tagesordnung.

1) Entscheidung über Einwendungen gegen die Protokolle der GR-S vom 09.12.2015

Die Protokolle von der Sitzung des Gemeinderates wurden am 29.12.2015 via e-mail bzw. Post an die Mitglieder des Gemeinderates übermittelt. Da bis dato gegen den Inhalt der Protokolle keine Einwendungen vorgebracht wurden, gelten diese somit als genehmigt.

2) Berichte von den Sitzungen des Prüfungsausschusses

- a) Kassa- und Belegprüfung am 03.03.2016:
Der Vergleich der Ist-Bestände mit den Soll-Beständen und den offenen Kassenbuchungen für den Zeitraum vom 25.11.2015 bis 29.02.2016 ergibt Übereinstimmung. Die Belege wurden stichprobenartig überprüft und für in Ordnung befunden.
Es erübrigen sich daher eventuelle Stellungnahmen des Kassenverwalters und des Bürgermeisters.

b) Prüfung des Rechnungsabschlusses 2015 am 09.03.2016:

Der Kassenstand, der Stand der Bankkonten und der Rücklagen zum 31.12.2015 wurden ebenso wie die Darlehenskontoen überprüft. Die Ausgabenüberschreitungen sind betraglich ausgewiesen und entsprechend begründet. Bezüglich der Verbuchung der Ratenzahlungen im Rahmen der Contracting-Vereinbarung für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung wurde angeregt, den gesamten Betrag der Schlussrechnung auszuweisen.

Beim Vermögensnachweis konnte eine Übereinstimmung mit dem Endstand aus dem Jahr 2014 nicht festgestellt werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis zu nehmen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

In einer Stellungnahme erläutert der Kassenverwalter, dass wegen dem Softwarewechsel eine manuelle Nacherfassung sämtlicher Vermögenswerte erfolgen muss. Da diese Arbeiten wegen der großen Anzahl noch nicht abgeschlossen werden konnten, gibt es eine entsprechende Abweichung zum Stand per 31.12.2014. Weiters wurden einige Vermögenswerte nacherfasst und entsprechend der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 diverse Anpassungen bei der Abschreibungsdauer vorgenommen.

3) **Außer- und überplanmäßige Ausgaben 2015**

Die im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt des Jahres 2015 aufgetretenen Überschreitungen gegenüber dem Voranschlag wurden in einer Listung im Rechnungsabschluss dargestellt und mit entsprechenden Begründungen versehen. Sämtliche Überschreitungen konnten einerseits durch Mehreinnahmen und andererseits durch Einsparungen oder die Aufschiebung von Investitionen abgedeckt werden. Der vorliegende Jahresabschluss zeigt, dass das Gesamtdeckungsprinzip gewahrt wurde. Die wesentlichsten Überschreitungen werden vom Bürgermeister und vom Kassenverwalter gesondert erläutert.

Der Vorsitzende stellt den Antrag an den Gemeinderat, die außer- und überplanmäßigen Ausgaben nachträglich zu genehmigen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

4) **Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2015**

Die Kassenbestände der Barkasse und der Girokonten weisen per 31.12.2015 zusammen einen Stand von € 413.158,47 auf. Der - entsprechend den Anregungen des Prüfungsausschusses überarbeitete - und nun zur Beschlussfassung vorliegende Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2015 schließt mit einem IST – Überschuss von € 53.690,50 bzw. mit einem SOLL – Abgang von € 581.839,38*) und weist folgende Endsummen auf:

Gesamtabschluss des ordentlichen Haushalts:

Einnahmenabstimmung 2015	€	3.899.646,26
- Ausgabenabstimmung 2015	€	<u>3.845.955,76</u>
= Kassen(fehl)betrag	€	53.690,50
+ Einnahmenrückstände	€	<u>37.226,21</u>
= Zwischensumme	€	90.916,71
- Ausgabenrückstände	€	<u>672.756,09</u>
= Jahresergebnis (+ ... Überschuss, - ... Abgang)	€	-581.839,38

außerordentliche Vorhaben (Ausgaben):

Gemeindeamt-Komplettierung	€	12.998,23
FF-Fahrzeug Bullendorf	€	208.000,00
Kindergarten Bullendorf (Restarbeiten)	€	15.340,81
Straßen- und Brückenbau	€	110.712,25
Radweg-Optimierung (Eurovelo 9)	€	1.210,80
Güterweg-Erhaltung	€	20.812,03
Öffentliche Beleuchtung	€	62.636,45
Grundstücksankäufe	€	21.836,97
Wasserversorgung	€	103.503,52
Kanalbau und -sanierung	€	1.758.421,06
Zinsen für WWF-Darlehen	€	706,36

Schuldenstand (Darlehen+Contracting) per 31.12.2015: € 5.965.653,81
Das ergibt bei 2.100 HWS eine „Pro-Kopf“-Verschuldung von € 2.761,87

*) Durch die Ausweisung künftiger Verbindlichkeiten (Licht-Contracting) in der Höhe von € 620.092,83 verändert sich das grundsätzlich positive Jahresergebnis von € 38.253,45 auf den oben angeführten negativen Betrag von € 581.839,38.

Der Zeitraum für die Auflage zur Einsichtnahme im Gemeindeamt vom 02.03.2016 bis einschließlich 16.03.2016 wurde öffentlich kundgemacht. Einsichtnahmen wurden keine vorgenommen, es wurden auch keine Stellungnahmen abgegeben. Der Prüfungsausschuss hat in der Sitzung am 09.03.2016 die sachliche und rechnerische Richtigkeit überprüft.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2015 zu genehmigen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: mehrheitlich angenommen, 1 Gegenstimme (GR Draxler Gunar)

5) diverse Grundstücksangelegenheiten

a) Ansuchen um Grundbenützung (Ringstraße)

Frau Ursula Poschmann hat am 15.02.2016 ein Ansuchen um Benützung des Gemeindegrundstückes Nr. 487 zwecks Befestigung der Ausfahrt vom Gst.Nr. 480 mit Grädermaterial ersucht. Da in diesem Bereich der Regenwasserkanal B450 quert, wurde eine entsprechende Benützungsvereinbarung zur kostenlosen Benutzung aber Übernahme allfälliger Zusatzkosten bei eventuellen Grabungs- bzw. Wiederherstellungsarbeiten vorbereitet.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, den Abschluss der Benützungsvereinbarung zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

b) Sondernutzungsvertrag für öffentliches Wassergut (Johannessutle)

Von der NÖ Landesregierung, Abt. Wasserrecht wurde die Gemeinde aufgefordert, zur Legitimierung des Bestandes eines Rohrdurchlasses im Bereich des Grundstückes Nr. 2608, KG Wilfersdorf einen Sondernutzungsvertrag mit der Republik abzuschließen. Über dieses Grundstück führte früher die s.g. „Kaiserstraße“ und derzeit verläuft darüber ein Güterweg. Offenbar gibt es bis dato keinen entsprechenden Vertrag zwischen der Gemeinde und dem ÖWG.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, den Abschluss des vorgelegten Sondernutzungsvertrages zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

c) Sondernutzungsvertrag für öffentliches Wassergut (Satztergraben)

Als vertragliche Grundlage für die Neuerrichtung der Querung des Satzergrabens im Bereich der Brücke zwischen dem Helenenthal und der Sportplatzstraße mit einer Wasserleitung (PVC 110) wurde auf Grundlage der von DI. Drexler erstellten Planunterlagen durch die NÖ Landesregierung, Abt. Wasserrecht ein entsprechender Vertragsentwurf zur Beschlussfassung übermittelt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Abschluss des vorgelegten Sondernutzungsvertrages zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

d) Ankauf Liegenschaft Brunnengasse 8 (vormals Kern), KG Hobersdorf

Die Liegenschaft besteht aus dem Wohnhaus auf dem Gst.Nr.: 831/2, dem landwirtschaftlich genutzten Grundstück Nr. 831/3 und einem weiteren landw. genutzten Grundstück mit der Nr. 1149 südlich der B7 und erstreckt sich über eine Gesamtfläche von ca. 17.376 m².

In Fortführung des diesbezüglichen Vorstandsauftrages vom 26.01.2016 wurde der Verkehrswert durch den Bausachverständigen geprüft und mit der grundbücherlichen Besitzerin, Frau Manuela Mardeus nun eine Vereinbarung zur Errichtung eines Kaufvertrages zum Ankauf der gesamten Liegenschaft EZ 616, KG Hobersdorf zu einem Pauschalpreis von € 168.000,00 abgeschlossen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Ankauf der gesamten Liegenschaft zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

e) Widmung einer Verkehrsfläche als öffentliches Gut, KG Hobersdorf

Der Bereich der Straße, der von der ÖBB zugekauft wurde, soll an die Gemeindestraße „Lagerhausstraße“ angeschlossen werden. Zur Eintragung im Grundbuch ist diese Fläche daher vom Gemeinderat zum „öffentlichen Gut“ und somit zur Benutzbarkeit für den Gemeingebrauch als Verkehrsfläche zu erklären.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Widmung des Grundstücksteils als öffentliches Gut zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

f) Ankauf Liegenschaft Brunnengasse 8 (vormals Waberer), KG Hobersdorf

Seitens der Erbin, Frau Monika Matzinger, 2193 Wilfersdorf, Buchengasse 1 wurde der Gemeinde das landwirtschaftlich genutzte Grundstück Nr. 826 im Ausmaß von ca. 644 m² am östlichen Ende der Brunnengasse zu einem Preis von € 25.000,00 zum Kauf angeboten. Da über das Grundstück Einbauten der öffentlichen Wasserversorgungsanlage verlaufen und ein Teil in der Natur sogar Bestandteil des Güterweges ist, wäre ein Ankauf durch die Gemeinde zur anschließenden Bereinigung äußerst sinnvoll.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Ankauf des Grundstückes Nr. 826 zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

6) Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes

a) Grundsatzbeschluss zur Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes

Das derzeit gültige Entwicklungskonzept stammt aus dem Jahr 2004. In der Zwischenzeit haben sich wesentliche gesetzliche Rahmenbedingungen geändert, die berücksichtigt werden sollten. Zur Aktualisierung bzw. Anpassung an die zahlreichen Veränderungen durch diverse Bauland- und Straßenbauprojekte sowie durch das Inkrafttreten des neuen Raumordnungsprogramms (Ergebnis der regionalen Leitplanung) sollen diese Vorgaben in das örtliche Entwicklungskonzept eingearbeitet und dieses grundlegend überarbeitet werden. Ein zentrales Thema soll auch die Schließung von Baulücken und die Schaffung von Bauplätzen sein.

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, einen Grundsatzbeschluss zur Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes zu fassen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

b) Erlassung einer Bausperre im Grünland

Zur Freihaltung bzw. vorübergehenden Sicherung von strategisch wichtigen Flächen für künftige Raumordnungsmaßnahmen bietet sich das Werkzeug einer Bausperre nach dem NÖ Raumordnungsgesetz an. Diese kann für eine Dauer von 2 Jahren mit einem bestimmten Ziel als Begründung erlassen werden. Eine Verlängerung um ein Jahr ist möglich, ebenso wie eine vorzeitige Aufhebung. Sowohl der Gemeindevorstand als auch der zuständige Ausschuss empfehlen eine solche Bausperre in der Widmung Grünland-Land- und Forstwirtschaft zur Umsetzung des neuen Entwicklungskonzeptes.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, die Erlassung einer Bausperre im Grünland auf Flächen der Widmung Grünland-Land- und Forstwirtschaft zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

7) Änderung des Teilbebauungsplanes im Wirtschaftspark A5

Zur Optimierung der Bebauungsmöglichkeiten im Wirtschaftspark A5 wurde gemeinsam mit der Stadtgemeinde Mistelbach (im Rahmen des Gemeindeverbandes Interkommunaler Wirtschaftspark A5) eine Anpassung der Bauklasse diskutiert, um zukünftig die Möglichkeit zu schaffen, höher als die derzeit verordnete Bauklasse III (11 m) zu bauen. Nach Erörterung der Vor- und Nachteile einer vom zuständigen Gemeinderatsausschuss der SG Mistelbach empfohlenen Anhebung um zwei Bauklassen (auf 17 Meter) kommen die Vorstandsmitglieder und die Mitglieder des Gemeinderatsausschusses 3 schließlich aber zum Entschluss, für die in der KG Hobersdorf gelegenen Grundstücke des Wirtschaftsparks derzeit nur eine Anhebung um eine Bauklasse auf 14 Meter zu befürworten. Im Zuge

dieser Änderung soll auch beschlossen werden, bei den kleineren Bauplätzen die Bebauungsdichte auf 60% zu erhöhen.

Im Zuge des damaligen Widmungsverfahrens für den WP wurde vom Sachverständigen das Landschaftsbild thematisiert. Dies war auch ein Mitgrund warum als Gebäudehöhe Bauklasse III 11 m verordnet wurde. Die nun angestrebte Anpassung soll zum einen auf die im Mistelbacher Bereich des Wirtschaftsparks nunmehr wirksamen Geländeänderungen durch den Bau der A5 (bereits errichtete Kreisverkehre mit 4-6 m über dem ursprünglichen Gelände) und zum anderen auf die Lage der betroffenen Flächen direkt an der Ortseinfahrt nach Wilfersdorf / Hobersdorf (Baulandbereiche der ersten Phase des Wirtschaftsparks direkt an der B7) in einer moderaten Art und Weise Bezug nehmen, gleichzeitig den Handlungsspielraum ansiedlungsbereiter Unternehmen erhöhen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Teilbebauungsplan entsprechend zu ändern und ein dahingehendes Verfahren einzuleiten. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: mehrheitlich angenommen, 1 Gegenstimme (GR Draxler Gunar)

8) Ansuchen um Gewährung eines Baukostenzuschusses, KG Wilfersdorf

Herr Bittner Christian und Frau Silberbauer Nina haben am 21.01.2016 die mit Bescheid vom 07.01.2016 festgesetzte Aufschließungsabgabe für das Grundstück Nr. 1791/19, Sportplatzstraße 44, KG Wilfersdorf in der Höhe von € 17.964,81 zur Einzahlung gebracht. Mit Schreiben vom 21.01.2016 ersuchen sie um Gewährung des Baukostenzuschusses in der Höhe von 15 %, das sind € 2.694,72.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Auszahlung des ermittelten Baukostenzuschusses zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

9) Auftragserteilung für Ergänzungen bei der Straßenbeleuchtung:

a) Ergänzungen zur Generalumstellung

Nach Abschluss des beauftragten Sanierungs- und Umrüstungsprogramms wurde eine Besichtigung vorgenommen. Dabei wurden noch einige Straßenbereiche festgestellt, die verbessert werden sollten. Von der Fa. EWW wurde für folgende Beleuchtungsergänzungen ein Zusatzangebot MAN029472 mit einem Investitionsbetrag von € 19.969,97 (inkl. 20% USt.) eingeholt: Kreuzung Angergasse-Erdölstraße, Bachzeile, Wiesengasse, Teichgasse, Wienerstraße 66 und 36, Schlosspark, Kreuzung Brünnerstraße-Lundenburgerstraße, Am Berg 44, Kreuzung Am Berg-Berggasse, Mistelbacherstraße 96, Zayastraße/FF-Haus. Für die Ausleuchtung des neuen Gehsteiges in der Mistelbacherstraße bei den Haus-Nr. 90 und 92 sollen nun die zwei bestehenden Lampenmasten auf Masten mit Gehsteigausleger zum Preis von ca. € 2.700,00 (inkl. USt.) ausgetauscht werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Vergabe des Ergänzungsauftrages wie oben beschrieben zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

b) Ergänzungen in der Neustiftgasse/Mitte-Ost

Die Anordnung von 13 technischen Leuchten soll entlang der nördlichen Straßenseite erfolgen. Die Bestellung könnte aus Konditionsgründen eventuell gemeinsam mit dem allgemeinen Ergänzungsauftrag und der Zusatzbestellung Mistelbacherstraße erfolgen, die Montage soll aber erst im Herbst 2016 vorgenommen werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, zunächst einen Grundsatzbeschluss für diese Vorgangsweise zu fassen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

10) Auftragsvergabe für Tiefbauarbeiten in der Neustiftgasse/Mitte-Ost:

a) Sanierung und Erweiterung Wasserleitung und Kanalisation

Auf Grund der von der EVN beabsichtigten Erneuerung der Strom- und Gasleitungen wurde von DI. Drexler ein Leistungsverzeichnis für die Baumeisterarbeiten zur Sanierung und Erweiterung der Wasserleitungen und der Kanalisationsleitungen ausgearbeitet. Nach Prüfung des Angebotes mit den Positionen: Wasserleitung € 131.643,61 (exkl. USt.) bzw. Kanalisation € 12.635,06 (exkl. USt.) schlägt der Zivilingenieur die Direktvergabe der Arbeiten an die Fa. Pittel+Brausewetter vor.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Auftragsvergabe an die Fa. Pittel+Brausewetter zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

b) Verkabelung Ortsbeleuchtung

Der Kostenanteil für die Tiefbauarbeiten zur Adaptierung und Erweiterung der Straßenbeleuchtung auf 13 Lichtpunkte beläuft sich auf € 3.767,40 (exkl. USt.). Auch hier schlägt der Zivilingenieur die Direktvergabe der Arbeiten an die Fa. Pittel+Brausewetter vor.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Auftragsvergabe an die Fa. Pittel+Brausewetter zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

c) Neuausbau Breitband-Leerverrohrung

Auf Grund der Tatsache, dass sich das Land Niederösterreich den flächendeckenden Ausbau einer leistungsfähigen Breitband-Internetversorgung zum Ziel gesetzt hat, soll bereits bei diesem Projekt die Verlegung einer entsprechenden Leerverrohrung durchgeführt werden. Die Kosten für die Detailplanung sowie die Kosten für die Mitverlegung (eventuell breiterer Künnettenaushub samt Wiederherstellung) als auch die Einmessung der Leitungen sind zunächst von der Gemeinde zu beauftragen und zu finanzieren. Nach Erreichen der erforderlichen Anschlussdichte bei Inbetriebnahme werden diese Kosten von der NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft ersetzt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, einen Grundsatzbeschluss zur Verlegung einer Leerverrohrung für Glasfaserleitungen zu fassen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

11) Überlassung von Geonutzungsdaten an die NÖ Glasfaserinfrastruktur GmbH

a) Bereitstellung von GWR-Daten

Als Grundlage für die Grobplanung (FTTB/H) des Versorgungsnetzes im Gemeindegebiet werden sämtliche Adress- und Haushaltsmerkmale, die von der Gemeinde in das zentrale Gebäude- und Wohnungsregister eingegeben wurden, benötigt. Die Gemeinde soll dafür auf eigene Kosten Sorge tragen, dass die Datengrundlagen jeweils aktuell sind, bzw. laufend geprüft und korrigiert werden.

Der Vorsitzende stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Bereitstellung der GWR-Daten zu Gunsten der NÖ Glasfaserinfrastruktur Gesellschaft zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: mehrheitlich angenommen, 1 Stimmenthaltung (GR Bammer Rudolf Michael)

b) Beauftragung und Überlassung von Geodatennutzungsrechten

Zur Planung der Glasfaserinfrastruktur im Gemeindegebiet möge die Gemeinde die durch die Kofinanzierung des NÖ-Geodaten-Planungspaketes erworbenen Nutzungsrechte für die Kataster- und Grundbuchdaten, die Fernerkundung-Höhendaten sowie die Orthofotos der NÖGIG kostenlos überlassen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Überlassung der oben angeführten Geodaten zu Gunsten der NÖ Glasfaserinfrastruktur Gesellschaft zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: mehrheitlich angenommen, 1 Stimmenthaltung (GR Bammer Rudolf Michael)

12) Ankauf gebrauchter 2-Achs Traktor-Anhänger für Bauhof

Als Ersatz für den stark abgenutzten Traktoranhänger (Bj. 1970) wurde nun im Internet ein passender Anhänger gefunden. Bei einer Besichtigung durch den Bürgermeister und Bauhofmitarbeitern konnte man sich vom guten Zustand des gebrauchten 2-Achs 3-Seit-Kippers (Bj. 1968) überzeugen und wurde der Kaufpreis schließlich mit € 5.400,-- vereinbart.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, den Ankauf des Anhängers zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

13) Beschluss zur angemessenen Aufteilung von Kommunalsteuer-Einnahmen

Auf Ersuchen der Baufirmen in den einzelnen Baulosen wurde zwischen den betroffenen Gemeinden eine Vereinbarung getroffen, welche als verbindliche Unterlage für die einzelnen Firmen zur Aufteilung der Kommunalsteuer dienen soll. Es soll damit festgelegt werden, dass die Kommunalsteuer von sämtlichen Betrieben, die mit der Planung, Errichtung und Überwachung der Autobahn beauftragt sind, im Verhältnis der Gemeindeanteile an die jeweilige Gemeinde abzuführen ist. Die Vereinbarung wird nun an die betroffenen Gemeinden zur Unterfertigung weitergegeben und anschließend an die Baufirmen übermittelt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Zustimmung zu dieser Vereinbarung zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

Bericht des Bürgermeisters

zu aktuellen Themen:

- Mitgliederversammlungen in den Feuerwehren
- Flüchtlingsinfo – Wilfersdorf - Kontobericht
- Bericht – Kanalvermessungsarbeiten
- Wasseraufbereitung – KIGA Bullendorf (Verwertung)
- Heizung Volksschule – Optimierung durch Fa. Reidlinger
- Bericht - EKM – Angebot
- Bericht – Schlossfestival
- Bericht – Straßenbau: Planungen der Straßenbauabteilung
- NÖ schöner gestalten – Beratung Marktplatz
- Bericht – Gesunde Gemeinde
- Bericht – GAUM (Müll – Verpflichtungsbescheide)
- Bericht – Radwegoptimierung
- Schlüsselübergabe Bahnhof
- Gespräche Standort – Bauhof
- Vereinbarung ehem. L 3060 (Eibesthal/Wilfersdorf)
- Verpachtung Grundstück KG Hoberndorf – Vorschlag Ausschuss IV
- Gemeinde, KTV – Gespräch mit Prinz Constantin
- Personalangelegenheiten – Ferialpraktikanten
- Vertrag KTV – Fr. Tischler
- Vorstellung Homepage

Bericht von den Ausschüssen:

- Ausschuss III „Bauausschuss“ am 13.01.2016 u. 03.03.2016 „Entwicklungskonzept“
- Ausschuss I „Soziales“ am 17.02.2016
- Ausschuss V „Dienstleistungen“ am 25.02.2016
- Ausschuss IV „Straßenbau“ am 29.02.2016
- Ausschuss II „Schulwesen“ am 14.03.2016
- Mittwoch 20.01.2016 u. 18.02.2016 – Baubesprechungen in Kläranlage

sowie von folgenden Terminen:

- 30.11.2015 Vorstandssitzung
- 09.12.2015 GR- Sitzung
- 10.12.2015 Visitation Bischof Turnovsky in der Volksschule
Besprechung Schlossfestival mit Förderstelle in St. Pölten
- 11.12.2015 Besichtigung Güterwege bei Autobahntrasse mit Baufirmen.
Weihnachtsfeier – FC Wilfersdorf
- 15.12.2015 Besprechung – Gemeinde-Homepage
Vernetzungstreffen – Flüchtlingsplattform
- 16.12.2015 Weihnachtsfeier – Senioren
- 17.12.2015 Besprechung DI Drexler – Fa. Strabag (Ableitungskanal A5)

18.12.2015 Weihnachtsfeier Gemeindebedienstete (50er Josef Graf)
19.12.2015 Weihnachtsfeier FF-Jugend
Weihnachtsfeier Motorsportclub
21.12.2015 Verkehrsverhandlung für Provisorium B 40 u. B 7 bei Autobahnbau
Weihnachtsfeier Flüchtlinge
27.12.2015 Silvesterkonzert Musikverein
31.12.2015 Silvesterpunsch auf Spielwiese Hobersdorf
06.01.2016 Mitgliederversammlung FF-Ebersdorf
08.01.2016 Visitationsgespräch mit Weihbischof Turnovsky
Sportlerball – FC Wilfersdorf
09.01.2016 Visitationsgottesdienst durch Weihbischof Turnovsky in Bullendorf
Mitgliederversammlung FF-Wilfersdorf
10.01.2016 Visitationsgottesdienst mit Weihbischof Turnovsky in Wilfersdorf
Mitgliederversammlung FF-Hobersdorf
13.01.2016 Siedlungsgen. Neunkirchen – Besichtigung Bullendorf
Besprechung – Neues Entwicklungskonzept
15.01.2016 Gespräch mit GAUM (Wertstoffsammelstelle-Neu?)
Besprechung EVN-DI Drexler-Fa IUP u. Gemeinde – Ausbauplan 2016
Besprechung Schlossfestival
17.01.2016 Mitgliederversammlung FF-Bullendorf
18.01.2016 Kanalbesprechung mit Anrainer Pleil Martin
20.01.2016 Besprechung Ostermarkt – Kinderfreunde
23.01.2016 FF-Ball Bullendorf
60. Geburtstag – Bgm Arzt - Hauskirchen
24.01.2016 Neujahrsempfang der Marktgemeinde
25.01.2016 Jahresabschlussfeier – Hilfswerk
26.01.2016 Vorstandssitzung
27.01.2016 Besprechung mit Fa. GEMDAT – Erstellung Homepage
28.01.2016 Gespräch – Fa. Hofer
Abschnittsfeuerwehrtag in Ladendorf
01.02.2016 Vorprüfungen Baupläne – Ing. Gube
Vernetzungstreffen Flüchtlingshilfe Wilfersdorf
04.02.2016 Vermessung mit Geometer in Bullendorf
Gespräch DI Drexler
80. Geb. Hr. Berger
Diamantene Hochzeit – Schwab
06.02.2016 90. Geb. Hr. Bold
Feuerwehrball – FF Wilfersdorf
09.02.2016 Schlossheuriger – Sklensky (Warmwasserspeicher)
10.02.2016 Gemeinde, KTV – Gespräch mit Prinz Constantin im Palais Liechtenstein
11.02.2016 Besprechung DI Drexler – Fa. Pittel & Brausewetter
13.02.2016 Beginn der Kanalvermessungen in KG Wilfersdorf
16.02.2016 Internet für Alle in der Volksschule
Sitzung Ausschuss I
17.02.2016 Baubesprechung Kläranlage
Vorstandssitzung GAUM
18.02.2016 Vorstellung Ausbaupläne Landesstrassen (Ortsdurchfahrten)
19.02.2016 Besprechung Bauplan Fa. Audio Tuning (WIPA A5)
21.02.2016 ÖKB Jahreshauptversammlung
22.02.2016 Jahreshauptversammlung – Weinstraße Veltlinerland
23.02.2016 Begehung Neustiftgasse (Gemeinde, EVN)
Besichtigung Grundstück Fa. Hofer
„Gesunde Gemeinde“ – Gespräch mit Regionalbetreuerin
24.02.2016 Bauverhandlungen
SVA-Vortrag – Gesund und Sicher am Betrieb
Generalversammlung WDE mit Neuwahl
Besprechung Ostermarkt
25.02.2016 Marketingarbeiten Schlossfestival (Kartendruck für Senioren u. Pensionisten)
Jahreshauptversammlung – Dorferneuerung Wilfersdorf

- 26.02.2016 Informationsaustausch – Familienland – Fr. Eis
Vertragsunterfertigung mit Fa. Audio Tuning (WIPA A5)
Preisschnapsen – USV Bullendorf
- 27.02.2016 50. Geb. Frau Direktor Andrea Gaida
- 28.02.2016 80. Geb. Frau Rein
- 29.02.2016 Sitzung Ausschuss IV
- 01.03.2016 Ehrenzeichenverleihung durch LH Pröll
Silbernes Ehrenzeichen der Republik Österreich für Hans Huysza
Gedenkmedaille des Landes NÖ. für Friedrich Pesau
Gespräch mit Fr. Mardeus
WDE-Strategie in Schrattenberg
- 02.03.2016 Besprechung im KIGA Bullendorf
Goldene Hochzeit Pelzelmayer, Wilfersdorf
Vorstandssitzung
- 03.03.2016 Besprechung GAUM
Raumplanung – Entwicklungskonzept
Geldausgabeautomat wird in Betrieb genommen
- 04.03.2016 ÖBB – Schlüsselübergabe Bahnhof
Besichtigung Jugendheim (Gemeinde u. Dorferneuerung)
- 05.03.2016 Hegering Wilfersdorf
- 06.03.2016 Flohmarkt – SPÖ Wilfersdorf
- 07.03.2016 Jour-Fixe WIPA A5
Besichtigung Anhänger in ZAINA (Fam. Schwarz)
- 08.03.2016 Anbotslegung Wasserversorgung – Neustiftgasse (Fa. Pittel+Brausewetter)
- 09.03.2016 Gespräch mit Fr. Mardeus (Vergleich-Bewertungsgutachten)
- 10.03.2016 NÖ Schöner gestalten – Beratung Marktplatz
Standes-u. Staatsbürgerschaftsverbandssitzung
Vernetzungstreffen Flüchtlingshilfe Wilfersdorf
- 11.03.2016 Ergebnis Angebotsprüfung – Wasserversorgungsleitung Neustiftgasse
Besichtigung ökologisch genutzter Flächen – Bullendorf (Landesjagdverband)
- 14.03.2016 Gespräch Fr. Mardeus (Erörterung Sachverständigengutachten – Ing. Gube)
Vorstandssitzung WIPA A5
- 15.03.2016 Gespräch – Matzinger/Taudes (Grundstück Waberer)
Demographiecheck – Schloss Liechtenstein
Steuerberatung – Gemeinde, Schlossfestival
- 16.03.2016 Verkehrsverhandlung – Güterwege (Autobahnüberquerungen)
Endabnahme Straßenbeleuchtung EWW – Ing. Gruber
Hr. Romstorfer – Endabrechnung Hochwasserschäden 2014
LKW – Inbetriebnahme u. Segnung – Fa. Ing. Gerhard Hofer (Semela Horst)
GR - Sitzung

Allfälliges:

Gf.GR. Maier Josef berichtet über:

- Ferialpraktikanten: insgesamt werden 12 Praktikanten aufgenommen.

GR. Strasser Sonja berichtet über:

- Polytechnische Schule: Beschluss zum Neubau für 100-200 Schüler
- Pro-Kopf-Quote künftig ca. € 3.000 pro Schüler

gf.GR. Hager Hans berichtet über aktuelle Themen vom Ausschuss II:

- Volksschule: 26 Kinder Nachmittagsbetreuung 2016/17 (1 Gruppe)
- Frühbetreuung: 19 Kinder angemeldet
- Bläserklasse: 8 Kinder angemeldet
- Ferienbetreuung: Gruppenanzahl noch ungewiss
- Berechnung der Tarife für die Nachmittagsbetreuung
- Kindergarten Wilfersdorf: jeweils 2 Gruppen 2016/17
- Kindergarten Bullendorf: Neuanschaffungen für 3. Gruppe erforderlich
- Volksschule: Klassenanzahl kann ab 2020 eventuell knapp werden.

- „Gesunde Gemeinde“: Einladung zur Projektvorstellung im Rahmen der Gemeindezeitung
- verschiedene Aktivitäten sind geplant
- Spielplatzkontrollen: Untersuchung der Spielgeräte, Sand von Sandkisten tauschen
- Essen für Kindergärten von Pizzeria leider nicht zufriedenstellend
- Hochwasserschutz: Information an Bewohner der Kothwiesensiedlung sollte erfolgen

gf.GR. Krammer Herwig:

- Entwicklungskonzept wird unter Beteiligung von mehreren Arbeitsgruppensitzungen (bereits zwei abgehaltene Workshops) ausgearbeitet.

gf.GR. Hömstreit Hans Peter berichtet über:

- Abfallwirtschaft: Angebot für Altstoff-Sammelzentrum von GAUM vorhanden
- Abfallwirtschaft: Abgabe der Gebührenhoheit erscheint nicht empfehlenswert
- Abfallwirtschaft: Abfallwirtschaftsgebühren sind gesetzlich vorzuschreiben

gf.GR. Huysza Florian berichtet über:

- Weinviertler Dreiländereck: alter Vorstand bei Neuwahl wiedergewählt.
- Strategie für Kleinregion wird derzeit erarbeitet (Leitbild-Entwicklung)
- neue Ortspläne wurden gedruckt, sind verfügbar und werden verteilt
- Schlossfestival: Rückblick auf 2015 und Beginn der Marketingarbeiten, Vorverkauf wurde bereits vor Weihnachten gestartet.
- Musikhalle: es sollen externe Berater/Planer in die Sanierungsüberlegungen einbezogen werden

GR. Graf Adolf berichtet über:

- Verkehrsverhandlung über Sperren der Güterwege im Baulos 4 (außer Furtenbach u. Scherunsengraben, Ausweichroute Weingartsbergen)

GR. Strasser Sonja berichtet über:

- Deutschkurse für Flüchtlinge finden in polytechnischer Schule statt.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, schließt der Bürgermeister um 22:25 Uhr die Sitzung.